

Sanum

Larifikehl® D5 Flüssige Verdünnung zur Injektion



Darreichungsform:	Ampullen zur Injektion
Präparatgruppe:	Pilzpräparat
Wirkstoff:	Laricifomes officinalis e volumine mycelii (lyophil., steril.) dil. D5
Zusammensetzung:	1 ml enthält: 1 ml Laricifomes officinalis e volumine mycelii (lyophil., steril.) dil. D5 aquos. (HAB, Vorschrift 5b). Sonstige Bestandteile: Natriumchlorid.
Erfahrungsgemäß angewendet bei:	Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.
Anwendung:	Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 2x wöchentlich 1,0 ml s.c. injizieren. Nach längstens 4 Wochen Therapiedauer sollte Larifikehl® D5 abgesetzt werden.
Nebenwirkungen:	Aufgrund des Gehaltes von Larifikehl® D5 an spezifischen organischen Bestandteilen können in seltenen Fällen Überempfindlichkeitsreaktionen, hauptsächlich in Form von Hautreaktionen, auftreten und eine Allergie gegen den Bestandteil Laricifomes officinalis ausgelöst werden. Das Arzneimittel ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.
Gegenanzeigen:	Nicht anwenden bei • bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Laricifomes officinalis • Autoimmunerkrankungen • Kindern unter 12 Jahren • Schwangeren und Stillenden

Unerwünschte Reaktionen:

Wechselwirkungen: Andere immunsuppressiv wirkende Arzneimittel können die Wirksamkeit von Larifikehl® D5 beeinträchtigen. Vor und nach der Behandlung mit oral verabreichten Lebendimpfstoffen ist ein Abstand von 4 Wochen einzuhalten.

Vorsichtsmaßnahmen: Keine bekannt.

Dauer der Behandlung:

Handelsform: 1/10/50 Ampullen à 1 ml.

Stand vom: 006